Anlage 2	2
----------	---

Nur von der Geschäftsstelle auszufüllen

Eingangsdatum

Vorgangsnummer

Eilbedürftigkeit

## Schlichtungsantrag auf Durchführung eines Eilverfahrens nach § 41 Schlichtungsordnung

Seite 1 von 7 Stand: 17.09.2012

2. Bevollmächtigter / Rechtsanwalt (falls vorhanden)		
Name:		
Vorname:		
Geburtsdatum:		
Wohnanschrift		
E-Mail:		
Telefon privat:		
Telefon geschäftlich:		
Telefax:		

Seite 2 von 7 Stand: 17.09.2012

3. Lage des Grundstücks		
Adresse		
(ggf.) Stockwerk		
Grundbuchbezeichnung		
Grundbuch von Staufen im B	reisgau Blatt Nr.	
Gemarkung (Vermessungsbezirk)		
Karte:		
Flur		
Flurstück		
Liegenschaftsbuch		
Baujahr des Objekts		

Seite 3 von 7 Stand: 17.09.2012

4. Genauere Bezeichnung	des entstandenen	Schadens (ggf.	Beiblatt beifüger	٦)

	enaue Beschreibung der notwendigen Maßnahmen zur Beseitigung des Schadens gf. Beiblatt beifügen)
6 B	egründung für die besondere Eilbedürftigkeit
	Es besteht unmittelbarer Handlungsbedarf zur Sicherung des Gebäudes oder Abwendung einer drohenden Gefahr.
	Begründung:

Seite 5 von 7 Stand: 17.09.2012

7. Antrag
☐ Ich beantrage die Leistung / Erstattung der entstandenen / erwarteten Kosten in Höhe von €
Die gegebenenfalls anfallende Überweisung sollte auf folgendes Konto stattfinden:
Kontoinhaber:
Bankinstitut:
Bankleitzahl:
Kontonummer:
O Varatavarah musah arashtimun s
8. Vorsteuerabzugsberechtigung
<ul> <li>Der Schaden ist im Unternehmensbereich entstanden. Ich bin deshalb vorsteuerabzugsberechtigt.</li> </ul>
Der Schaden ist im Privatbereich entstanden. Vorsteuerabzugsberechtigung besteht nicht.

Seite 6 von 7 Stand: 17.09.2012

9. Anlagen		
	Grundbuchauszug (unbedingt erforderlich, falls weitere Miteigentümer eingetragen wird)	Schadensdokumentation (insb. Bildmaterial) (unbedingt erforderlich)
	Gutachten (falls vorhanden)	☐ Korrespondenz (falls vorhanden)
	Rechnungen (falls vorhanden)	☐ Vollmachtserklärung (falls vorhanden)
	Sonstige Unterlagen	Zustimmungserklärung der Grundpfandrechtsgläubiger gemäß Abteilung III des Grundbuchs (falls vorhanden)
10. Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Geltung der Schlichtungsordnung vom 17. September 2012 in allen Punkten an.		
11. Mir ist bekannt, dass mir die Schlichtungsstelle in Fällen ihrer missbräuchlichen Anrufung die anteilige Übernahme der Verfahrenskosten auferlegen kann.		
Ort	, Datum	Unterschrift des Antragstellers
Ort	, Datum	Unterschrift des Bevollmächtigten (falls vorhanden)

Seite 7 von 7 Stand: 17.09.2012